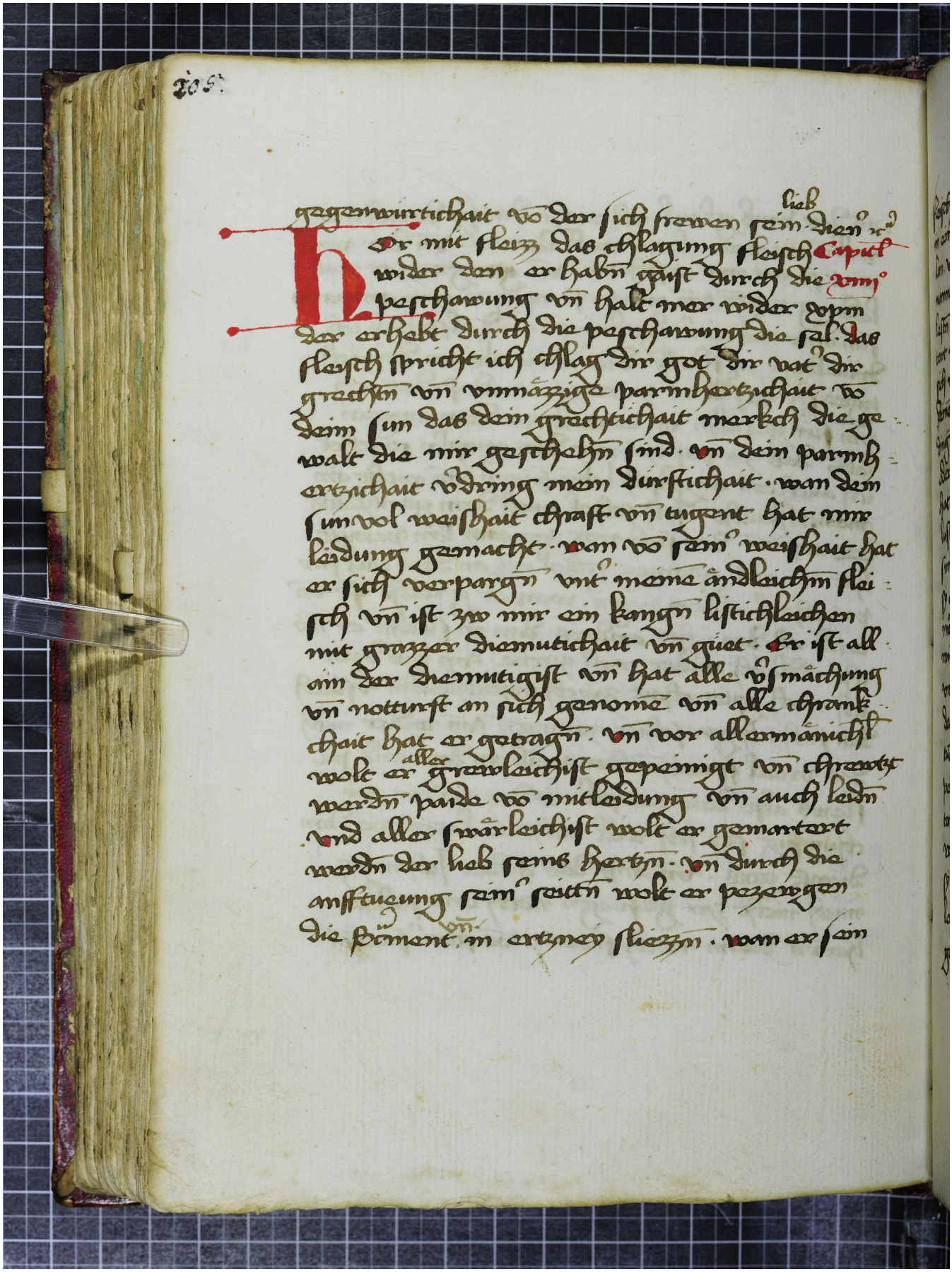
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40588
Copyright: Melk, Benediktinerstift



205

gegenwirtichait vo der sich frewen sein diener
Her mit fleiz das chlagung fleisch Capitl
wider den er habn gaist durch die 20m°
pesthawung vn halt mer wider dpm
der erhebt durch die pesthawung die sal. das
fleisch spricht ich chlag dir got dir vat dir
grechten vn vnmäzzige parmhertzichait vo
dein sun das dein grechtichait merkch die ge
walt die mir geschehn sind. vn dein parmh
ertzichait vdring mein durftichait. wan dein
sun vol weishait chraft vn tugent hat mir
leidung gemacht. wan vo sein weishait hat
er sich verpargn vnt meine ändleichm flei
sch vn ist zw mir ein kengn listichleichen
mit grazzer diemutichait vn guet. er ist all
ain der diemutigist vn hat alle vsmächung
vn notturft an sich genome vn alle chrank
chait hat er getragn. vn vor allermänichl
wolt er aller grewleichist gepeinigt vn chrewtz
werdn pande vo mitleidung vn auch leidn
vnd aller swärleichist wolt er gemartert
werdn der lieb seins hertzn. vn durch die
ausstuegung sein seitn wolt er pezeugen
die sünment. vn ertzney sliezzn. wan er sein